

Protokoll der 46. ordentlichen Generalversammlung der Kantorei St. Arbogast Muttenz vom Montag, 11. Mai 2026, 19.00 im Feldreben

Vorstand:

Christine Althaus (Präsidentin)
Dieter Hofer (Vizepräsident, Homepage)
Angelika Hirsch (künstlerische Leitung)
Katharina Scherer (Aktuariat, Finanzen, Adressverwaltung)
Claudia Senn-Feurer (Werbung)
Annette Jamieson (Konzertkasse)
Herbert Glatt (Konzertorganisation)
Christian Mack (Vertreter Pfarrteam/Kirchenpflege)

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzählerinnen und Stimmenzähler
 3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 2025
 4. Jahresbericht 2025 der Präsidentin
 - 4.1 Ehrungen und Verdankungen
 5. Jahresrechnung 2025, inkl. Abrechnung Konzert Herbst 2025
 - 5.1 Bericht und Antrag der Revisorinnen und Revisoren
 - 5.2 Genehmigung der Rechnung und Erteilung der Décharge an den Vorstand
 6. Mitgliederbeiträge
 - 6.1 Festsetzung der Jahresbeiträge
 - 6.2 Ausserordentliche Beiträge der Mitglieder
 7. Vorstellung des Budgets für das Jahr 2026, inkl. Abrechnung Wort und Musik Gottesdienst 2026
 8. Personelles
 - 8.1 Mitgliederbestand / Mutationen
 9. Informationen zu Ämterwechsel
Stimmbildung: *Rücktritt Martina Emele*
 10. Vorstand: Ersatzwahl
 - 10.1 Vorstand: Ressort Mitgliederbetreuung: Dieter Howald
 11. Musikalische Jahresprogramme 2027 und 2028
 12. Behandlung der Anträge von Mitgliedern, welche bis zum 04. Mai 2026 eingegangen sind
 13. Informationen aus dem Vorstand
 - 13.1 Chorbekleidung: Resultate Umfrage
 - 13.2 Externes Probewochenende 2028
 14. Verschiedenes
-

1. Begrüssung

Christine Althaus eröffnet die Generalversammlung und begrüsst Sängerinnen/Sänger, Konzert-, Passiv- und Patronatsmitglieder sowie Gäste.

Die Präsidentin dankt Helferinnen und Helfern des Abends: Für die Organisation der Verpflegung, die Blumendekoration und das Herrichten des Saals: Esther Genner, Annelies Weller, Catherine Giger, Dieter Hofer, Thomas Gfrörer sowie dem Sigristen, Benj Meyer.

Es sind 56 Aktivmitglieder und 8 Passiv-, Konzert- oder Patronatsmitglieder und Gäste anwesend.

Stimmberechtigt sind nur die Aktivmitglieder.

Entschuldigt haben sich: Aktivmitglieder: Herbert und Yvonne Glatt, Maja Barblan, Esther Rudin, Susanne Rüegg, Christine Salkeld Leisinger, Jürg Scherer, Claudio Vanini, Gerda Wirz

Patronats-, Konzert- und Passivmitglieder: Béatrice Aegerter, Stephan Egloff-Schraner, Irene Gubser, Regina Oetterli, Maja Schild, Peter Schmid-Scheibler, Francis T. Zehnder, Giorgio Hochstrasser, Regula Vontobel

Gäste: von der Kirchgemeinde Andy Prescha und Katrin Müller, vom Gemeinderat Franziska Stadelmann (durch Colin Lukas) sowie der Stimmbildner Raitis Grigalis

2. Wahl der Stimmenzähler*innen

Einstimmig gewählt werden als Stimmenzähler: Martin Jauslin, als Stimmenzählerin: Andrea Weigel

Die Traktandenliste wird ohne Wortmeldung genehmigt.

3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen Generalversammlung vom 25. Mai 2025

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und Käthi Scherer verdankt.

4. Jahresbericht 2025 der Präsidentin

Der Jahresbericht der Präsidentin wird grossmehrheitlich mit Applaus genehmigt.

Dieter Hofer, dankt Christine Althaus für die grosse Arbeit, welche sie sehr umsichtig erledigt.

4.1 Ehrungen und Verdankungen

Die Präsidentin dankt

Angelika Hirsch für die intensive Vorbereitung inklusive Stimmproben für das eindrückliche Jephtha-Konzert. Es gelingt ihr immer wieder, uns bestens auf die verschiedenen Stimmungen der Werke vorzubereiten.

Korrepetition: Thilo Muster für tolle Begleitung in den Proben und die gute Zusammenarbeit mit Angelika Hirsch.

Der Stimmbildnerin Michaela Hauke und dem Stimmbildner Raitis Grigalis sowie Raitis Grigalis als Vizedirigent. Die sorgfältige, motivierende Arbeit zeigt sich positiv an unserem Chorklang.

Martina Emele weist darauf hin, dass Michaela Hauke im 2025 ihr 20-jähriges Jubiläum als Stimmbildnerin hatte. Sie dankt ihr mit einem Blumenstrauß für ihren sorgfältigen Einsatz für unsere Stimmen.

Dank auch den Vorstandskolleginnen und den Vorstandskollegen: Herbert Glatt, Konzert- und Probeorganisation; Dieter Hofer, Homepage, Vizepräsident; Annette Jamieson, Konzertkasse, Stimmbildung; Katharina Scherer, Finanzen, Aktuariat, Adressverwaltung; Claudia Senn, Werbung; Hanspeter Plattner und seit September Christian Mack, Vertretung der ref. Kirchgemeinde.

5. Jahresrechnung 2025 inkl. Abrechnung Konzert Herbst 2025

Die Rechnung per 31.12.2025 ist zusammen mit der Einladung zur heutigen GV den Mitgliedern rechtzeitig zugestellt worden.

Die Rechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 14.29 (budgetiert Fr. 555.00 Defizit) ab. Das Vereinsvermögen beträgt per 31.12.2025 Fr. 27'144.36. Die budgetierte Entnahme Personelles war nicht nötig. Ein grosses Dankeschön all jenen, welche durch ihre Spende/ihr Aufrufen des Mitgliederbeitrages die Kantorei unterstützen.

Das Konzert mit Jephtha von Händel ergab einen Ausgabenüberschuss von Fr. 12'421.03 (budgetiert Fr. 10'000). Bedingt durch die Länge des Werkes musste den Musikern höhere Honorare bezahlt werden. Auch die Martinskirche wurde darum teurer. Es wurden Fr. 2'000 dem Konzertfonds entnommen. Dieser hat nun noch einen Saldo von Fr. 49'000. Nur dank der Spende der Haiku-Stiftung von Fr. 10'000 war der Ausgabenüberschuss nicht höher. Der Wechsel des Ticketverkaufs vom internen Vorverkauf zum Verkauf durch die Ticketplattform werden weniger Billette verkauft.

5.1 Bericht und Antrag der Revisorinnen

Die Rechnung 2025 wurde von Urs Dubach und Susanne Thommen geprüft. Sie beantragen die Genehmigung der Rechnung und die Entlastung des Vorstandes durch die Versammlung und danken Käthi Scherer für die Führung der Kasse und dem gesamten Vorstand für den ehrenamtlichen Einsatz zum Wohle der Kantorei.

Die Präsidentin dankt den Revisorinnen für ihre wertvolle Arbeit.

5.2 Genehmigung der Rechnung und Entlastung des Vorstands

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

Die Präsidentin dankt Käthi Scherer für ihre Arbeit.

Dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

Die Rechnung 2026 wird von Heidi Aebi und Urs Dubach geprüft werden.

6. Mitgliederbeiträge

6.1 Festsetzung der Jahresbeiträge

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge auf dem aktuellen Stand zu belassen;

Aktivmitgliedschaft:	CHF 190.00
Passivmitgliedschaft	CHF 40.00
Konzertmitgliedschaft	CHF 100.00 inkl. eine Konzertkarte
Patronatsmitgliedschaft	CHF 240.00 inkl. zwei Konzertkarten

Dem Antrag wird grossmehrheitlich bei 2 Enthaltungen zugestimmt.

6.2 Ausserordentliche Beiträge der Mitglieder

Der Vorstand beantragt, auf eine Einzahlung in den Konzertfonds zu verzichten.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

7 Vorstellung des Budgets für das Jahr 2026, inkl. Abrechnung Wort Und Musik 2026

Käthi Scherer erläutert das Budget: Geplant ist eine Entnahme von Fr. 1'000 Rückstellungen Personelles, welche falls nötig für Vertretungen, Korrepetition für Gottesdienste etc. verwendet werden können und eine Entnahme aus dem Konzertfonds von Fr. 1'000. Der Beitrag der Kirchgemeinde Muttenz bleibt dieses Jahr auf Fr. 26'600, wird per 2027 wieder um Fr. 1400 gekürzt. Wir werden wiederum eine Eingabe für eine Subvention beim Swisslos-Fonds BL fürs Herbstkonzert machen. Wir budgetieren ein Konzertdefizit von CHF 12'000. Das Budget 2026 der Kantorei sieht einen Ausgabenüberschuss von Fr. 1'100 vor.

Zum Ergebnis der Abendfeier: Bei Erstellung des Budgets haben wir Fr. 4'000 Defizit eingestellt, effektiv betrug der Ausgabenüberschuss Fr. 4'418.00. Wir haben CHF 890.00 an die Gassenküche Basel überweisen können, welche dieses Jahr das Kollektenziel der Kirchgemeinde war.

8. Personelles

8.1 Mitgliederbestand / Mutationen

Käthi Scherer informiert über den aktuellen Mitgliederbestand:

70 Aktivmitglieder (-5):

25 Sopran (unverändert); Eintritte: Renate Siegrist Wiedereintritt), Ilse Müller, Austritte: Regina Oetterli (neu Passiv), Irene Gubser (neu Konzert)

24 Alt (-1) Eintritt: Annemarie Brunner, Austritte: Karin Schwander, Therese Schumacher (neu Passiv)

6 Tenor (-2): Verstorben: Anitra Green, Peter Schüpbach

14 Bass (-2): Austritte: Walter Schär (neu Passiv), Matthias Steiger

1 Dirigentin

35 Passivmitglieder (unverändert): neu: Regina Oetterli (aus Aktiv), Walter Schär (aus Aktiv), Therese Schumacher (aus Aktiv), Austritte: Hanny Eglin, Brigitte Roth, Marianne Frey

24 Konzertmitglieder (+ 1) Eintritt: Irene Gubser (aus Aktiv)

11 Patronatsmitglieder (-1): Austritt: Anette Moser Hall

Es wäre gut, für alle Mitgliedskategorien Werbung zu machen.

9. Information zu Ämterwechsel

Stimmbildung: Rücktritt: Martina Emele. Wir danken ihr herzlich für die riesige Arbeit, die Stimmbildungskurse zu organisieren. Sie erhält einen Gutschein und Blumen.

Da sich bisher niemand für die Stimmbildungsorganisation gemeldet hat, wird Annette Jamieson vorübergehend diese Arbeit zu erledigen, auch zum Prüfen, was vereinfacht werden könnte.

10. Vorstand: Ersatzwahl

10.1 Vorstand Ressort Mitgliederbetreuung: Dieter Howald

Wir freuen uns sehr, dass sich Dieter Howald für dieses Amt zur Verfügung stellt. Wir werden ihn sorgfältig in sein Amt einführen und sehen, welche Aufgaben er gut übernehmen kann. Die Geburtstage bleiben bis auf weiteres bei Esthy Gaiser.

Er wird einstimmig gewählt.

11. Musikalische Jahresprogramme 2027 und 2028

Angelika richtet das Wort an uns alle: «Liebe Sängerinnen und Sänger der Kantorei St. Arbogast, liebe Vorstandskolleginnen und -Kollegen, liebe Gäste, für ein musikalisch reiches und sehr gelungenes Vereinsjahr möchte ich der Kantorei herzlich gratulieren. Und ich möchte Euch von Herzen Danke sagen, für Eure grossartige musikalische Leistung, die Ihr gemeinsam vollbracht habt. Ihr habt mehrere Gottesdienste musikalisch mit Werken aus unterschiedlichen Zeit-Epochen gestaltet, im «Wort- und Musik»-Gottesdienst die wunderschöne Motette «Wachet auf» von Johann Christoph Bach gesungen und im Herbst «Jephtha», Händels letztes Oratorium, grossartig und überwältigend in zwei Konzerten in der Martinskirche aufgeführt. Die Kantorei hat die unglaubliche Gabe, gemeinsam etwas zu erschaffen, das mehr ist als die Summe der einzelnen Mitglieder. Es entsteht etwas Grösseres, das nicht in Worte zu fassen ist. Ich denke, Ihr wisst, was ich meine.....

Auch unserem Chorvorstand danke ich sehr herzlich! Im Teamwork leisten alle Vorstandsmitglieder eine unwahrscheinlich grosse Arbeit.

Unserer Präsidentin Christine Althaus gebührt ein ganz besonderer Dank für Ihre unermüdliche Arbeit und den Überblick, mit dem sie die Fäden in der Hand hält. Und herzlich Danke sagen möchte ich auch allen Chormitgliedern, die im Hintergrund so unentwegt arbeiten. Sei es, um uns kulinarisch zu versorgen, Podeste auf- und abzubauen oder das grosse Notenarchiv zu verwalten und immer dafür zu sorgen, dass alle die richtigen Noten bei der Hand haben.

Unserer Stimmbildnerin Michaela Hauke und unserem Stimmbildner Raitis Grigalis ist die Pflege der so kostbaren Stimmen zu verdanken, auch ihnen ein herzliches Dankeschön. Ganz besonders möchte ich mich bei Thomas Schmid bedanken, der mit grosser Kompetenz eingesprungen ist, als wir ihn so dringend brauchten!

Auch der Kirchenpflege, die uns unterstützt und wertschätzt, sei herzlich gedankt. Ebenso danke ich sehr unserem verlässlichen und aufmerksamen Sigristen Benj Meier für die angenehme und herzliche Zusammenarbeit.

Den Jahresbericht 2025 hat Christine wunderbar geschrieben. Beim Lesen konnte ich nochmals rekapitulieren, was wir alles zusammen erlebt haben. Wie Ihr wisst, war das vergangene Jahr für mich persönlich ein sehr schwieriges Jahr. Es ist nun ein Jahr her, dass ich durch eine nächtliche Not-Operation mit dem Leben davongekommen bin. Bis heute leide ich noch unter den Folgen, aber es wird langsam besser und besser. Auch die vier Erkrankungen im Winter mit Grippe und Bronchitis sind eine Folge der Sepsis. Es tut mir sehr leid, dass ich dadurch einige Male in der Kantorei gefehlt habe. Mit Thomas, dem ich so dankbar bin, ist aber alles gut gelungen.

Als Chorleiterin ist mir Musik wichtig, natürlich. Viel wichtiger aber ist, dass wir in dieser unruhigen Welt eine Gemeinschaft sind, die mit Hilfe der Musik Freude, Zuversicht, Wärme und Liebe ausstrahlt. Nur dann entsteht das Wesentliche, der Kern aller Musik, wenn jeder Ton von Herzen kommt. Lasst uns diesen Gedanken mitnehmen und immer wieder von neuem verwirklichen.»

2027:

Wort und Musik: Auf vielseitigen Wunsch von Rheinberger „Das Abendlied“ dazu „Stabat Mater“ mit Orgel oder Klavier Begleitung

Konzerte 30./31. Oktober 2027, Martinskirche

Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem plus kurzes (Orchester-) Werk

2028: Konzert mit Cantus Rheinfelden, Herbst 2028, mögliche Aufführungsorte: Rheinfelden, Martinskirche, Dom Arlesheim

Joseph Haydn: Die Schöpfung

12. Behandlung der Anträge von Mitgliedern

Antrag zuhanden der GV von Barbara Thomann, Corinne Vallejo, Michaela Kellner Evéquoz: „Wir beantragen, dass die Chorprobe zeitlich vorverlegt wird auf 19.00-21.15 Uhr.

Die Gründe hierfür sind vielfältig. Hauptgrund ist, dass die Aufmerksamkeit nach 21.00 merklich nachlässt. Hinzukommt, dass einige Chormitglieder einen langen Anfahrtsweg haben.“

Bedenken aus dem Plenum – Stauproblematik um 19.00, was noch längere Zeit für den Anfahrtsweg bedingen würde

Gegenvorschlag des Vorstands: 19.30 bis 21.45 Uhr aus organisatorischen Gründen: Beginn der Spezialproben, Vorstandssitzungen etc.

Antrag aus dem Plenum: Status quo 19.45 bis 22.00 Uhr

Abstimmungen : Status quo 19.45 Uhr gegen **Veränderung**: 17 zu **38** Stimmen bei 1 Enthaltung

Antrag Beginn 19.00 Uhr gegen Beginn **19.30** 7 zu **43** Stimmen bei 4 Enthaltungen

Status quo 19.45 Uhr gegen Beginn **19.30 Uhr** 13 zu **35** Stimmen bei 5 Enthaltungen

Entscheid: Nach den Sommerferien beginnen die Chorproben um 19.30 Uhr und dauern bis 21.45 Uhr.

13. Informationen aus dem Vorstand

13.1 Chorbekleidung: Resultat der Umfrage:

Die Umfrage hat ergeben, dass die wenigsten Mitglieder unzufrieden mit Schal oder Fliege sind. Die Herren sind in der Regel zufrieden mit ihrem Outfit. Bei den Damen wird am meisten T-Shirt und Bluse kritisiert. Schwarzes T-Shirt unter schwarzem Oberteil wäre eine Option. Somit kann der Vorstand mit diesen Ergebnissen weiterarbeiten.

13.2 Externes Probeweekend 2028: 19./20.2.2028 – Annette Jamieson wird dies im gewohnten Rahmen organisieren. Die Unterkunft auf der Musikinsel Rheinau ist reserviert. Mithilfe kann angeboten werden. Beginn der Organisation in c. ¾ Jahren.

14. Verschiedenes

Bestuhlungsliste – wird neu organisiert, da Herbert Glatt für ein ½ Jahr pausiert.

Susi Luginbühl fragt nach, ob die **Infos mit Mikrophon**, wie gemäss Protokoll der letzten GV gewünscht, nächstens eingeführt werden.

Antwort: Der Vorstand wird das Anliegen besprechen.

Das letzte Wort von Elisabeth Rudin, Ehrenpräsidentin:

Sie dankt im Namen der Chormitglieder dem Vorstand fürs Engagement zum Wohle der Chorgemeinschaft mit einem „Kirchturm“ gefüllt mit Bsetzsteinen.

Immer wieder wurde ihr gesagt, dass doch so viel Dank und Gschänkli übertrieben sei.

Aber: Erstaunlich, wenn Geld gespendet werde, bekomme man ein schriftliches Dankeschön, das sogar steuerlich Abzug berechtigt sei. Ist denn ehrenamtlich nichts wert?

Der Vorstand stellt Zeit zur Verfügung. Ohne die ehrenamtlich geleisteten Einsätze würde vieles nicht funktionieren oder müsste teuer bezahlt werden. Zeit ist Geld – Wenn die ehrenamtlich geleisteten Stunden aufgerechnet würden, würde ein erstaunlich grosser Betrag zusammen kommen.

Elisabeth Rudin wünscht dem Vorstand noch länger Freude im Team und für alle im Chor zu wirken.

Schluss der GV 21.05 Uhr

Fürs Protokoll: Katharina Scherer

Muttenz, 11. Mai 2026